

# Neue Kollegin vom Berufskolleg an GS

**Beitrag von „webe“ vom 14. Januar 2011 16:37**

Ich glaube nicht, dass eine Rückversetzung gegen ihren Willen möglich ist.

Aber... man kann ihr freundlich Hilfe anbieten. Wenn sie das rundherum ablehnt kann ihr die Schulleitung auch Fortbildung empfehlen und wenn das nicht hilft auch anordnen.

Wenn man Landflucht vom Berufskolleg ergreift, hatte man dort wahrscheinlich auch große Probleme. Vermutlich hat sie sich das an der Grundschule etwas einfacher vorgestellt, ist heillos überfordert und bei euch kommt das als "sie ist nicht bereit sich einzuarbeiten" an.

Für die Schüler ist die Situation natürlich mittelprächtigt. Dennoch würde ich versuchen eher Mitgefühl mit der neuen Kollegin zu zeigen und Unterstützungsangebote zu machen statt mit Misstrauen zu reagieren. Denn wenn sie weiter den von dir bisherigen Unterricht fährt und auch keiner etwas dagegen tun kann, ist den Schülern am allerwenigsten damit geholfen, dass die anderen Kollegen sich über sie aufregen und ihr Unfähigkeit vorwerfen und sie aus Trotz/Stress noch weniger Motivation aufbringt.